Durchlauchtigste Republik Steyern

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 9. September 2012, 10:53

Sehr schön gemacht, nur ein paar kleine Anmerkungen zur Broschüre:

- Vielleicht könnte man "berühmt" anders trennen 😊 (Seite 2)
- Auf Seite 10 ist System etwas ungewöhnlich geschrieben
- Seite 13 "heu-tzutage" und "Buschenschänken" (außer es sind wirklich Buschen und nicht Burschen gemeint)

Ich schreibe das jetzt nicht um zu maulen, sondern weil ich euch als Perfektionisten im Verdacht habe und da will man sowas sicher gerne ausbügeln.

Dann stellt sich noch die Frage, wie sich der Staat mit einem Meereszugang aus den meisten Kriegen heraushalten konnte. Das ist zwar offensichtlich bei der Schweiz der Fall (nach dem misslungenen Versuch in Norditalien mitzumischen), aber die Schweiz ist landschaftlich ein echtes Bollwerk. Das scheint hier nur beim Westen der Fall zu sein. Der zum Meer abfallende Osten, vor allem mit einer reichen Hauptstadt dürfte bis in die Neuzeit erhebliche Begierden geweckt haben.